



„Die Freiheit, verzichten zu können“, hatte Pastor Dirk Scheider seine Predigt zur Suchtwoche überschrieben. Die wurde mit einem Gottesdienst eröffnet. Foto: asc

Aktionswoche 19.6.09

Aufforderung zum Verzicht

Aktionswoche gegen Alkoholsucht mit einem Gottesdienst eröffnet

Bremerhaven (guh). Pastor Dirk Scheider hatte die Schlagzeile für seine Predigt zur Suchtwoche sorgfältig gewählt: „Die Freiheit, verzichten zu können“, traf gleichsam auf Alkohol, Nikotin, Dopingsubstanzen und andere Gifte zu, die abhängig machen.

Mit dem Gottesdienst in der Großen Kirche läutete das Aktionsbündnis Alkohol, zu dem sich mehrere Fachämter und Selbsthilfegruppen zusammengefunden haben, eine Veranstaltungsreihe ein, mit der besonders junge Menschen angesprochen werden sollten, sagt Gesundheitsdezernentin Brigitte

Lückert (SPD). Das Publikum beim Gottesdienst blieb indes überschaubar.

„Besonders hat mich berührt,

AUF EINEN BLICK

Weitere Veranstaltungen:

Dienstag, 16. Juni, Lloyd-Gymnasium: „Alkoholparcours“, 8 bis 13 Uhr

Freitag, 19. Juni, Freizeithaus Eckernfeld: „Disco – ohne Alkohol, das geht!“, 19 Uhr

Montag bis Freitag: alkoholfreie Cocktails in den Freizeithäusern

dass zwei von der Sucht Betroffene offen über ihre Situation gesprochen haben“, sagte Scheider. Eine Frau, die selbst jahrelang getrunken hat, schilderte, wie ihr das Leben langsam entglitten ist. Eine weitere Frau berichtete von ihrem Umfeld, in dem Alkohol Normalität war. Erst zu spät habe sie gemerkt, dass ihre Versuche, auch ihren Mann zur Abkehr zu bewegen, fruchtlos blieben. Sie trennte sich von ihm. Im vergangenen Jahr sei er an den Folgen gestorben. Laut Scheider ist Alkoholismus vielfach noch ein Tabuthema: „Darunter man gegen Mauern.“